

Amtsnachrichten FÜR DAS AMT SCHLIEBEN

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO, KREMITZAU, LEBUSA
und die STADT SCHLIEBEN

Jahrgang 32 - Nummer 6

Schlieben, den 15. Juni 2022

www.amt-schlieben.de

Schlieben feiert wieder

427. Moienmarkt lädt zu einem Festwochenende mit buntem Programm ein.



Ob die historische Ratssitzung, die gut gefüllten Weinkeller oder die traditionelle Moienwahl – der Moienmarkt in Schlieben zählt zu einem der ältesten Volksfeste in Deutschland, aber ist keinesfalls in die Jahre gekommen.

Vom 1. bis 3. Juli 2022 will Schlieben endlich wieder seinen Moienmarkt feiern und bietet seinen Besucherinnen und Besuchern

über das Wochenende auf zwei großen Bühnen verschiedene Live-Shows. Das Programm zum Festwochenende finden Sie in dieser Ausgabe der Amtsnachrichten sowie unter www.moienmarkt.de. Damit Sie stressfrei anreisen und den Schliebener Wein in vollen Zügen genießen können, stehen Ihnen folgende Angebote zur Verfügung.

- Anzeige -

Ihr Weg nach Schlieben

... mit dem Rufbus Schönewalde-Schlieben R522:

Auswahl bedienter Orte: Körba, Lebusa, Hohenbucko, Naundorf, Freileben, Striesa, Kolochau, Werchau

Betriebszeiten

Montag – Freitag	05:30 – 21:30 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	08:30 – 21:30 Uhr

Hinweis: Vorbestellung mindestens 60 Minuten vor Fahrtbeginn.
Fahrten für das Wochenende müssen bis Freitag 17:00 Uhr telefonisch oder per Buchungssapp bestellt werden.

Bitte informieren Sie sich unter: www.vmee.de/rufbus oder unter Tel. 03531 6500-10

... mit dem Taxi:

Zum diesjährigen Moienmarkt parken an der B 87/Höhe Martinstraße Taxen, wo eigens für das Stadtfest ein Taxistand ausgewiesen wird. Folgende Personenbeförderungsunternehmen sind für Sie erreichbar:

Taxi- und Mietwagen Torsten Heyde

Platz der Jugend 14, 04936 Schlieben
Mobil: 0177 6690605

Mietwagenbetrieb Schubert

Bahnhofstraße 18, 04936 Schlieben, Tel.: 035361 639

Nur bei Anruf:

Thomas Transport GmbH

Vorwerk 31, 04936 Lebusa, Tel.: 035364 79723

**427.
Moienmarkt
in Schlieben**



**Wir suchen
die neue Moie 2022**

**Es winken
satte Preise!**

**Platz 1: 300 €
Platz 2: 200 €
Platz 3: 100 €**



Du möchtest die Stadt Schlieben und ihren historischen Weinbau regional und überregional vertreten?

Dafür bekommst du in diesem Jahr sogar auch noch einen extra schicken Dienstwagen!

Bewirb dich jetzt

mit ein paar kurzen Infos zu deiner Person per Email an kultur@amt-schlieben.de oder mkv.schlieben@hotmail.com oder per Telefon unter 03 53 61 8 16 99 oder 03 53 61 8 08 81

Teilnahmebedingungen und weitere Informationen im Internet unter www.moienmarkt.de

Mit freundlicher Unterstützung:

AUTOHAUS

**ELFELDT
& LEWY**

Ihre Partner im Elbe-Elstertal Kreis

Aus dem Amtsgebiet

27. Amtsausscheid der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Schlieben am 21.05.2022 in Lebusa

Übersicht der Platzierungen

Jugend AK0

Jugend AK I

Jugend AK II

Frauen

Männer

Der diesjährige Amtsausscheid der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Schlieben in Lebusa wurde durch viele Helfer zu einer gelungenen Veranstaltung.

Allen, die zum Gelingen des Amtsausscheides beigetragen haben, nochmals vielen herzlichen Dank.



Ein herzliches Dankeschön an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in Lebusa. Alle haben zu einer angenehmen Atmosphäre beigetragen und einen spannenden Ablauf der Wettkämpfe zwischen 53 Mannschaften organisiert, die mit großer Fairness und großem Eifer ausgetragen wurden.

Claus
Amtsausschussvorsitzender

Polz
Amtdirektor

Amtsausscheid der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Schlieben 2022

Männer

21.05.2022

Rang	Mannschaft	Zeit
1	Frankenhain I	00:32,38
2	Jagsal	00:32,87
3	Stechau II	00:34,30
4	Freileben II	00:34,52
5	Wehrhain	00:34,79
6	Lebusa I	00:35,72
7	Stechau I	00:36,45
8	Hillmersdorf	00:36,79
9	Naundorf	00:37,14

10	Polzen	00:38,33
11	Malitschkendorf	00:39,25
12	Kolochau	00:40,08
13	Freileben I	00:40,17
14	Oelsig	00:40,28
15	Proßmarke	00:41,18
16	Frankenhain II	00:41,34
17	Hohenbucko	00:46,73
18	Körba	00:47,67
19	Schlieben	00:48,21
20	Lebusa II	00:49,18

Frauen

21.05.2022

Rang	Mannschaft	Zeit
1	Lebusa	00:36,79
2	Körba	00:37,10
3	Stechau	00:40,34
4	Naundorf	00:41,95
5	Malitschkendorf	00:42,85
6	Kolochau	00:44,56
7	Hohenbucko	00:47,17

Jugend AK 0

21.05.2022

Rang	Mannschaft	Zeit
1	Körba II	00:42,11
2	Schlieben I	00:49,41
3	Hohenbucko III	00:55,14
4	Stechau I	01:00,12
5	Proßmarke	01:07,47
6	Hohenbucko I	01:14,26
7	Hohenbucko II	01:18,62
8	Lebusa I	01:23,40
9	Körba I	01:37,71

Jugend AK 1

21.05.2022

Rang	Mannschaft	Zeit
1	Frankenhain III	00:30,33
2	Hohenbucko VI	00:30,79
3	Lebusa II	00:33,82
4	Naundorf II	00:34,87
5	Lebusa III	00:36,72
6	Schlieben II	00:37,56
7	Frankenhain II	00:38,12
8	Hohenbucko IV	00:40,89
9	Naundorf I	00:50,39
10	Hohenbucko V	01:16,53
11	Frankenhain I	01:18,53
12	Körba III	01:30,41

Jugend AK 2

21.05.2022

Rang	Mannschaft	Zeit
1	Hohenbucko IX	00:25,52
2	Hohenbucko VIII	00:30,49
3	Lebusa IV	00:31,08
4	Stechau II	00:33,53
5	Hohenbucko VII	00:37,80

Veranstaltungen im Schliebener Land

Juni 2022

Samstag, 18.06.2022 – Sonntag, 19.06.2022

Proßmarke | Dorf- & Kinderfest

Beginn: 18.06. ab 19:00 Uhr mit Tanz für Jung und Alt | 19.06. ab 09:00 Uhr mit einem bunten Unterhaltungsprogramm
Ort: Freizeitzentrum

Sonntag, 19.06.2022

Lebusa | Orgelmesse

Christopher Lichtenstein spielt an der Silbermann-Orgel |

Eintritt frei

Beginn: 16:00 Uhr

Ort: Kirche

Kolochau | KUNST&Archiv Hans-Peter Klie

Vorträge und Aktionen zu Lebenskunst und Selbstfreundschaft sowie klimaangepasste Bepflanzung | Programm: www.hans-peter-klie.de/de/aktuelles

Ort: Dorfstraße 13

Freitag, 24.06.2022 – Sonntag, 26.06.2022

Polzen | Parkfest

Beginn: Freitag ab 20:00 Uhr mit Programm für Jung und Alt | Samstag und Sonntag ab 11:00 Uhr mit einem bunten Unterhaltungsprogramm

Ort: Parkscheune

Samstag, 25.06.2022 – Sonntag, 26.06.2022

Frankenhain | Dorffest

Samstag: 19:00 Uhr Eröffnung | 20:00 Uhr Tanz mit Disco-Royal

Sonntag: 11:30 Uhr gemeinsames Mittagessen | 13:00 Uhr Teichshow | „Das Handwerk blüht“, anschließend 28. Traditionelles Teichfahren | 15:00 Uhr musikalische Unterhaltung zur Kaffeezeit mit dem Duo Astoria | Hüpfburg für Kinder

Ort: Freizeitzentrum

Samstag, 25.06.2022 – Sonntag, 26.06.2022

Werchau | 36. Traditionelles Dorffest mit Teichfahren

Beginn: Samstag ab 14:30 Uhr | Sonntag ab 10:30 Uhr, 13:30 Uhr Traditionelles Teichfahren

Samstag, 25.06.2022

Naundorf | Schloss Lilliput | Tag der offenen Tür

Zeitraum: 10:00 – 12:00 Uhr

10,00 Euro pro Person/Kinder bis 7 Jahre frei

Juli 2022

Freitag, 01.07.2022 – Sonntag, 03.07.2022

Schlieben | Moienmarkt

Programm: www.moienmarkt.de

Freitag, 08.07.2022

Körba | Scheunentheater „Kurs auf ein Wunder“

Eintritt: 13,00 Euro | Reservierung unter 035364 4582

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Café Matthias

Freitag, 08.07.2022 – Sonntag, 10.07.2022

Wehrhain | Bikertreffen

Freitag: Duo der Band „Stil Friends“

Samstag: 14:00 Uhr große Motorradausfahrt | Band „Nobody“ | Präsentation „30 Jahre Motorradtreffen“

Für Essen und Getränke ist gesorgt. Eine kleine Tombola ist geplant.

Samstag, 09.07.2022

Freileben | 2. Seifenkisten-Rennen

Beginn: 10:00 Uhr

Nach dem Rennen und Siegerehrung ab 20:00 Uhr „After-Race-Party in der Karthalle Freileben

Anmeldungen unter 0176 63467631

Sonntag, 17.07.2022

Kolochau | IG Historisches Feld | Garbenfest

Beginn: 11:00 Uhr

Ort: Herrenhaus

Dorf- & Kinderfest

im Freizeitzentrum
Proßmarke

- nach zweijähriger Pause -
am 18.06. und 19.06.2022

Samstag, 18.06.22	<p><i>ab 19:00 Uhr</i> Tanz für Jung und Alt mit Kerstin & Malle</p>	
Sonntag, 19.06.22	<p><i>ab 9:00 Uhr</i> 10. Proßmarcker Hähnekrähen <i>ab 10:00 Uhr</i> Hüpfburg Preisregen und Bierdeckel Kart fahren für Kinder <i>11:00 – 14:00 Uhr</i> Frühschoppen mit der Kleinen Blasmusik <i>ab 12:00 Uhr</i> Mittagessen Bratwurst, Bouletten,... <i>ab 15:00 Uhr</i> Show-Programm mit den Tanzkindern Kaffee und Kuchen</p>	     

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Alle sind recht herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Parkfest Polzen vom 24. bis 26. Juni 2022

Freitag, 24.06.2022

20:00 Uhr Eröffnung mit Programm für Jung und Alt in der Parkscheune

Samstag, 25.06.2022



ab 11:00 Uhr Hüpfburg
13:00 Uhr Volleyballturnier
ab 13:00 Uhr Ausschank von Speisen und Getränken durch die Fleischerei Baehr
20:00 Uhr Tanzveranstaltung/Disco

Sonntag, 26.06.2022



ab 11:00 Uhr Frühschoppen mit **DJ Stefan**
ab 13:00 Uhr Armbrustschießen, Preiskegeln, Hüpfburg Ausschank von Speisen und Getränken durch die Fleischerei Baehr
14:00 Uhr Seniorenkaffeetafel, Mini-Playback-Show, Unterhaltung mit **DJ Royal**
15:00 Uhr Kaffee und Kuchen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

36. Traditionelles Dorffest mit Teichfahren in Werchau am 25. und 26. Juni 2022



Samstag, 25. Juni 2022

- 14.30 Uhr** Musikalische Unterhaltung für Rentnerkaffee-nachmittag
- 15.00 Uhr Rentnerkaffee-nachmittag im Zelt
- 19.00 Uhr Tanzabend für Jung und Alt (Diskothek DJ-Papa) Selma und Grete
- 20.00 Uhr Lagerfeuer mit Stockkuchenbacken für die Jüngsten
- 22.00 Uhr Kleines Feuerwerk

Sonntag, 26. Juni 2022

- 10.30 Uhr Frührschoppen (Bildergalerie 675 Jahre Werchau und 35 Jahre Teichfahren)
- 11.00 Uhr Kegeln und Geschicklichkeitswettkämpfe
- 13.30 Uhr 36. Traditionelles Teichfahren
- 15.00 Uhr Kaffeetafel mit Kuchen

Für Speisen und Getränke ist gesorgt, Hüpfburg an beiden Tagen!



Eintritt: 13,00 € | Reservierung unter 035364 4582

CAFE MATTHIAS KÖRBA

kulturreise ELBE-ELSTER gefördert durch Landkreis Elbe-Elster

Furchtlose Piloten in rasanten Kisten



600 Meter Straßenlänge und 70 Meter Höhenunterschied wollen bezwungen werden, keine Unterstützung durch heulende Motoren und Pferdestärken – reine Schwerkraft soll die Teilnehmer/Innen des 2. Seifenkistenrennens am Samstag, dem 09.07.2022, in Freileben ins Ziel bringen. Bei diesem Kampf um das Hundertstel sind alle ambitionierten Fahrer mit ihren getunten Maschinen herzlich willkommen. Bisher sind 30 Starter gemeldet, 22 von ihnen gehören der Rennserie „Mitteldeutschland-Cup“

an. Anmeldungen werden noch bis zum 15.06.2022 unter 0176 63467631 angenommen. Der jüngste Ort im Schliebener Land freut sich neben gutem Wetter, auf alle Teilnehmer/Innen und zahlreiche Zuschauer, die die Fahrer mit ihrer guten Laune ordentlich einheizen. Für das leibliche Wohl ist während des Rennens gesorgt. Nach dem Rennen und der Siegerehrung findet ab 20:00 Uhr in der Freilebener Karthalle eine „After-Race-Party“ statt.

Dorffest Kolochau mit Seniorenfeier der Gemeinde Kremitzau

Liebe Seniorinnen und Senioren, nach 3 Jahren wollen wir in diesem Jahr für euch alle, **also auch für die noch Junggebliebenen**, wieder eine gemeinsame Feier durchführen.

Diese findet zum Dorffest in Kolochau **am Freitag, dem 12. August, um 14.30 Uhr** statt.

Für eine gute Vorbereitung bitte ich den unteren Abschnitt schon jetzt bei den Ortsvorstehern oder Gemeindevertretern abzugeben.

Höhepunkte zum Dorffest Kolochau:

- Best Off aus 20 Jahre Maxi-Play-Back-Show Kolochau
- Rockband Swagger
- Traditionelles Teichfahren

Herzliche Grüße

Bürgermeister Reinhard Claus

An der Seniorenfeier 2022 möchte(n) ich/wir mit

..... Person(en) teilnehmen.

Name, Vorname

.....

Der Mensch im Umgang mit sich und der Natur



Foto: Wilhelm Schmid, Deutschlands wichtigster und bekanntester Lebenskunst-Philosoph (Foto: HPK)

Juni-Termine in Kolochau: Lebenskunst philosophisch und praktisch

„Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, Deutschlands wichtigsten und bekanntesten Lebenskunst-Philosophen Wilhelm Schmid noch kurzfristig für einen Vortrag in Kolochau im Rahmen

des Projekts futura*ars*vivendi zu gewinnen“, sagt der Organisator und Künstler Hans-Peter Klie. In dem Vortrag wird Schmid's Schwerpunktthema die „Freundschaft mit sich selbst“ sein - als Grundlage eines gelingenden Lebens. In diesem Rahmen setzt er sich mit der menschlichen Suche nach Sinn auseinander und verschiedenen Themen wie Glück und Unglücklichsein, Liebe, Gelassenheit und Ökologie.

Mit freier Bezugnahme zu Klies Ausstellung „ars*ego - die Kunst ein Ich zu sein“, entwickelt Schmid im Vortrag „Selbstfreundschaft“ die Kunst, sich selbst zu lieben ohne dabei in egoistische Selbstverliebtheit zu verfallen. **Ort: Herrenhaus Kolochau, Dorfstraße 8, am Samstag den 18. Juni um 18 Uhr.** Zur Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich kliart@gmx.de Um eine Spende wird gebeten.

Am Sonntag ist Mitmachen angesagt! Schon um 10 Uhr geht es los mit dem Bau einer richtig großen Wildbieneninsel von insgesamt 10 qm! Aus Sand, Lehm und Trockenholz entsteht ein vielfältiger Lebensraum für die unterschiedlichsten Wildbienenarten. Wildbienen sind in Deutschland stark gefährdet. Etwa die Hälfte aller Arten steht auf der Roten Liste gefährdeter Tierarten. **Hier werden noch Helfer gesucht!** Unter der Leitung von Ingmar Landeck (FIB e. V. und nabu Mitglied) wird viel Wissenswertes zum Thema Bienen vermittelt und Interessierte erhalten direkt Anregungen und Ideen für den Bau einer Insel im eigenen Garten oder der eigenen Gemeinde.

Viele Vorträge runden das Aktions-Wochenende ab:

Samstag, 18.06.2022, 16 Uhr

„Jenseits von Garten- und Baumarkt: klimangepasste Bepflanzung mit Wildblumen und -stauden“ (Vortrag von Staudengärtner Klaus-Peter Manig, Uebigau)

Pflegeleicht und herrlich abwechslungsreich blühend, sind Staudenbeete. Staudengärtner Manig zeigt, welche Pflanzen Trockenheit und sandigem Boden standhalten und welche Kombination das ganze Jahr über blüht und Bienen eine stetige Nahrungsquelle bietet.

Sonntag, 19.06.2022, 14 und 16 Uhr

Ausstellung ars*ego Führungen mit Hans-Peter Klie

In seiner **Ausstellung ars*ego** reflektiert der Konzeptkünstler Hans-Peter Klie einerseits seinen eigenen Weg, die Kunst als Lebenskunst aufzufassen, andererseits ist diese individuelle Perspektive übertragbar, sie verweist auf die grundlegenden Möglichkeiten des Menschen.

15 und 17 Uhr

„Populäre Gartenirrtümer“

Humorvolle Einwurfe vom Stadtgärtner a. D. Reinhard Straach. Sind Asseln schädlich, weil sie die Wurzeln von Pflanzen anfressen? Macht Efeu Mauern kaputt? Wozu braucht man Brennesseln? Auf bekannt humorvolle Art informiert Stadtgärtner a. D. Reinhard Straach in kurzen Darbietungen über „Populäre Gartenirrtümer“

16 Uhr

Was wächst denn hier? Wiesenrundgang mit Pflanzenbestimmung

An Brachen und Wiesen geht man häufig achtlos vorüber: Dabei übertrifft die Artenvielfalt und das Insektenleben diejenige auf gepflegtem Rasen bei weitem. Der Rundgang auf der Wildwiese soll den Blick darauf richten: Was sind das für Pflanzen, die hier wachsen?

18 Uhr

„Hin und weg“ – Vom ökologischen Wert und Schicksal wilder Hecken, Wiesen und Baumreihen Vortrag von Mario Huth, Jeßnigk

Mario Huth beleuchtet den unschätzbaren Wert von Pflanzen, die in unserer Wahrnehmung häufig eine eher untergeordnete Rolle spielen und geht der Frage nach, was jeder selbst im eigenen Lebensraum für den Erhalt solcher Landschaftsstrukturen tun kann.

Außerdem:

- Kuchen vom Café Plätzchen, Herzberg
- Bierspezialitäten vom Finsterwalder Brauhaus
- Honig aus Kolochau
- Bienen-, Insekten- und Nisthilfen-Infos vom NABU

Die große Schau der DDR

Kostenfreie Ausstellung im Schliebener Drandorfhof über die Turn- und Sportfestspiele sowie die Friedensfahrt



Tage voller Sport, Spiel und Spaß, aber auch Politik und Propaganda – es war was los in Leipzig, wenn tausende von Schaulustigen und Sportbegeisterten zu den Turn- und Sportfestspielen strömten. Das Leipziger Zentralstadion war zu seiner Zeit eines der größten Stadien Europas und weit über die DDR-Grenzen hinaus bekannt. Zwischen 1954 und 1987 fand hier insgesamt achtmal das Turn- und Sportfest der DDR statt. Perfekt organisierter Sport, aufwändige Masseninszenierungen, sowie

präzise und disziplinierte gymnastische Übungen faszinierte Jung und Alt, auch auf internationaler Ebene.

Die Kinder- und Jugendspartakiaden waren die „Kaderschmiede“ in der DDR und oft der Anfang einer erfolgreichen Sportkarriere, wenn man den enormen Ansprüchen gewachsen war. Mit Täve Schur, der in diesen Talentepool gefunden wurde und anschließend dem geförderten Spitzensport angehörte, konnte die DDR auch auf internationalem Parkett glänzen. Als erster Deutscher gewann er die Internationale Friedensfahrt.

So lagen Freude am Sport, Gesundheit und Gemeinsamkeit, Forderungen im Leistungssport bis hin zu Einschnitten in der Familie eng beieinander.

Die 7. kleine Ausstellung im Rahmen der Ausstellungsreihe „40 Jahre DDR – 40 Themen“ ist im Foyer der Tourist-Information während der Öffnungszeiten kostenfrei zu besuchen.

Rennfeeling im Schliebener Land



Wer in den Sommerferien Lust auf ein schnelles Abenteuer hat, kann auf der Kartbahn in Freileben sein Fahrgeschick testen. Ob Anfänger, erfahrener Fahrer, Mädchen oder Jungs, Frauen oder gestandene Männer - der MC e. V. Lebusa 1990 lädt alle Interessierten zum freien Kartfahren auf seiner Bahn ein. Die Teilnehmer sollten mindestens 7 Jahre alt sein. Der Unkostenbeitrag beträgt 6,00 € pro Person.

Termine, jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr:

Dienstag, 19.07.2022

Donnerstag, 21.07.2022

Samstag, 23.07.2022

Montag, 25.07.2022

Mittwoch, 27.07.2022

Freitag, 29.07.2022

Dienstag, 02.08.2022

Donnerstag, 04.08.2022

Samstag, 06.08.2022

Seniorenakademie im Freien – Mai 2022



Nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause fand am 18. Mai einer bewährten Tradition folgend wieder eine „Seniorenakademie im Freien“ statt. Dieses Jahr trafen sich pünktlich um 10 Uhr 21 Senioren aus Schlieben und den Amtsgemeinden in Jeßnigk bei der Firma Mende Frames Mathias Mende e.K. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Vorsitzenden des Seniorenbeirats, Herrn Dommaschk, informierte Herr Artner sehr anschaulich und aufschlussreich über die Geschichte der 2011 auf dem Gelände des ehemaligen Betriebshofes der LPG Jeßnigk gegründeten Manufaktur, die im vergangenen Jahr als Finalist des Großen Preises des Mittelstandes für die Region Berlin-Brandenburg ausgezeichnet wurde. Außer Bilder- und andere Rahmen hat das Unternehmen inzwischen auch Insektengitter im Programm und betreibt ein CNC-Maschinenzentrum. Am Standort in Jeßnigk wird eine nahezu als unerschöpflich scheinende Palette von Rahmen mit detailreichen Ornamenten bis hin zu hochmodernen Rahmen hergestellt – und zwar in durch Maschinen unterstützte Handarbeit. Davon konnten sich alle beim fast einstündigen Rundgang durch die Werkhallen und im Ausstellungs- und Kundenraum sowie in persönlichen Gesprächen überzeugen. So blieben gemäß dem Firmenmotto „Der passende Rahmen für Ihre Ideen“ keine Wünsche offen. Während zum Schluss einige Senioren bereits einige Bilderrahmen kauften, versprochen andere wiederkommen – auch um individuelle Lösungen für Insektengitter zu finden. Mit herzlichem Beifall aller bedankte sich Herr Dommaschk mit einer Flasche Schliebener Wein für die interessante Führung.

Wenige Hundert Meter weiter erwartete anschließend Herr Hinrich, Geschäftsführer der Jeßnigker Agrar GmbH, die Senioren an der Tierproduktionsanlage. Im Schatten der Windschutzanpflanzung erläuterte er sehr eindrucksvoll und humorvoll die Entwicklung und das unter den heutigen Rahmenbedingungen „äußerst anspruchs-

volle“ Tagesgeschäft in der Zucht und (Weide-)Haltung der Angus-Rinder. Beim Rundgang durch die Stallanlagen konnten sich die interessierten Besucher nicht nur vom Wachsen und Gedeihen der Tiere überzeugen, sondern auch vom außerordentlichen Wissen von Herrn Hinrich, der mit Leib und Seele Angus-Rinder züchtet. Er kennt alle seine Schützlinge nicht nur mit dem Namen, sondern mit dem gesamten Stammbaum! Von der Friedfertigkeit der Angus-Rinder konnten sich einige Mutige beim Streicheln der tonnenschweren Deckbullen überzeugen.

Nach der einstündigen Führung konnten wir uns alle bei einem Imbiss stärken. Im Versammlungsraum des Verwaltungsgebäudes der Agrar GmbH waren die Tische mit belegten Brötchen und Kuchen reichlich gedeckt. Alle ließen es sich bei einer oder mehreren Tassen Kaffee schmecken, Herr Hinrich unterhielt uns dabei mit einigen Anekdoten seiner langen Berufslaufbahn. Für die überaus informative Führung dankten alle mit viel Beifall - und Herr Dommaschk mit einer Flasche köstlichem Schliebener Wein.

Seniorenbeirat des Amtes Schlieben

Aus der Kindertagesstätte Hohenbucko

Wir sind dann mal weg



Die Kita-Kinder nutzten den Kindertag und schwärmten in die nähere und weitere Umgebung aus. Die Jüngsten machten sich auf die Suche nach einem Schatz. Der Käfer „Leuchterot“ hatte seine Punkte verloren und die Kinder halfen ihm beim Suchen. Unterwegs bei Frau Hoffmann gab es eine kleine Stärkung und alle stellten fest, Hase bei Familie Hoffmann zu sein ist der Himmel auf Erden. Nachdem der Käfer seine Punkte zurück hatte, verriet er, wo der Schatz versteckt war. Mit großer Freude wurde die

Schatztruhe geöffnet und erschöpft ging es nach einem spannenden Tag zurück in die Kita. Wir möchten uns bei Frau Hoffmann für ihre Zeit und Mühe bedanken.



Die Kindergartenkinder stiegen voller Vorfreude in den großen Bus, welcher nach Falkenberg fuhr. Für viele war es die erste Busfahrt, bei der es natürlich viel zu beobachten gab. Aufgeregt warteten alle, dass der Vorhang fällt. Mit offenem Mund und leuchtenden Augen wurde der Auftritt der Tanzmäuse verfolgt. Sie zeigten uns die Geschichte vom „Abenteuer einer kleinen Biene“.

Wieder zurück in der Einrichtung und immer noch aufgeregt, mussten sie allen vom Erlebten erzählen. Wir bedanken uns bei Frau Güttler, Frau Häke und Herrn Strätz für ihre Unterstützung bei unserem Ausflug.



NATUR PUR war unser Motto zum Hort-Kindertag



Für die Hortkinder ging es am Kindertag gleich nach der Schule mit dem Bus zum See nach Körba.

Dort angekommen eroberten wir den Spielplatz und nach einer Stärkung erkundeten wir das Naturschutzgebiet rund um den See. Zwischendurch legten wir alle zusammen ein tolles Mandala aus allem, was uns vor die Füße kam.

Beim Waldquiz kamen wir ganz schön ins Grübeln. Nach dem Naturlehrpfad beschlagnahmten wir erneut den Spielplatz. In der Zwischenzeit bereiteten liebe Eltern und Großeltern den Grill vor. Bei Würstchen und Drinks ließen wir den Nachmittag ausklingen. Wir bedanken uns bei Familie Lüdige und Familie Brockmeier für die Unterstützung.

Aus der Kindertagesstätte Kolochau

Wir besuchen das Herzberger Planetarium

Am Dienstag, dem 31.05.2022, haben wir Vorschulkinder aus der Kita „Zwergenland“ in Kolochau einen Ausflug in das Herzberger Planetarium unternommen. Mit dem Bus ging es nach dem Frühstück los. Am Planetarium angekommen, erwartete uns schon Frau Heyde. Und dann kam die Überraschung: Wir waren der 1000ste Besucher. Aus diesem besonderen Anlass bekamen wir sogar ein kleines Geschenk. Wir waren wirklich erstaunt, wie viele Besucher das Planetarium schon hatte. Frau Heyde zeigte uns an einer Sonnenuhr, dass sich der Stand der Sonne am Himmel verändert. Denn der Schatten war nach einer Weile an einer anderen Stelle. Doch wie kann das sein? Wie entstehen Tag und Nacht? Das haben wir dann im Inneren des Planetariums erfahren. Und als es dann richtig dunkel wurde und die Sterne aufgegangen sind, waren wir alle begeistert. Wir haben einige Sternbilder kennengelernt, wie den Großen Wagen, den Löwen, den Großen Bären und den Schwan. Zum Schluss konnten wir uns bei einigen Sternschnuppen noch etwas wünschen. Aber psst ... nicht verraten, sonst geht der Wunsch nicht in Erfüllung.

Die Vorschulkinder der Kita „Zwergenland“ Kolochau



Aus der Kindertagesstätte Schlieben

Hurra, hurra der Kindertag ist da.



Schon lange fieberten die Kinder der „Raupen-“ und „Glühwürmchen Gruppe“ aus der Kita „Fröhliche Kellergeister“ diesem Tag entgegen.

Wir bekamen eine Einladung zum Puppentheater ins Café „Matthias“, am Körbaer Teich.

Dort wurde für uns und viele andere Kinder das Puppenstück „Die drei kleinen Schweinchen“ von der Puppenbühne „Regenbogen“ aufgeführt.

Mit einem Bus von Thomas Transport fuhren wir nun gemeinsam mit unseren Erzieherinnen Tanja und Yvonne nach Körba. Dort angekommen wurden wir recht herzlich und liebevoll auf dem Hof der Familie in Empfang genommen.

Uns hat das Puppentheater sehr gut gefallen, wir hatten viel Spaß mit Zilli, Billi und Willi.

Im Anschluss konnten wir noch ein leckeres Eis im Café schleckern. Auf dem neuen Spielplatz machten wir ein kleines Picknick und spielten ausgiebig, bis der Bus uns wieder abholte und zurück in die Kita brachte.

Wir waren ganz schön müde. Auch die anderen Kinder unserer Kita hatten einen schönen Tag, sei es mit Spiel und Spaß auf unserem schönen Spielplatz für die Kleinsten, einem Besuch auf einer Hüpfburg oder den Besuch bei den Tanzmäusen in Falkenberg.

Wir Raupen und Glühwürmchen basteln uns noch ein Geschichtensäckchen zur Erinnerung an den schönen Tag.

Vielen Dank für einen schönen Kindertag.

Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

Drogenprävention mal anders - Was für ein Theater



Im Rahmen der Präventionsarbeit wurde Anfang Mai ein Theaterstück vom Weimarer Kultur-Express mit dem Namen „Drogen - von Gras zu Crystal“ für die SchülerInnen der Klassen 6 bis 10 aus der Grund- und Oberschule Schlieben im Drandorfhof aufgeführt. Schon im Januar war die Vorstellung durch die Schulsozialarbeit geplant worden, konnte jedoch wegen der Coronalage zu diesem Zeitpunkt nicht umgesetzt werden. Als sich dann im Mai die pandemische Lage entspannte, wurde in Kooperation von der Schule Schlieben und der Schulsozialarbeit dieses Projekt durchgeführt. Der Weimarer Kultur-Express nutzt das Medium Theater, um jugendrelevante Themen - wie in unserem Fall „Sucht und ihre Folgen“ - aufzugreifen. Das Theaterstück „Drogen - von Gras zu Crystal“ erzählte eine realitätsnahe und traurige Geschichte von Freundschaft, Nervenkitzel, Hilflosigkeit und dem schnellen Absturz in die Suchterkrankung eines geliebten Menschen. Nach 70 Minuten Theaterspiel konnten die Jugendlichen in einer Gesprächsrunde mit den Schauspielerinnen in den Austausch gehen. Es blieb nahezu keine Frage offen. Den SchülerInnen wurden Strategien aufgezeigt, wie sie mit Drogenkonsum von Freunden umgehen können, wo sie Hilfe und Unterstützung bekommen, welche Faktoren es für eine mögliche Suchtgefahr gibt, welche Gefahren von Drogen ausgehen, aber auch, wie man ein selbstbestimmtes Leben führt und „Nein“ zu Drogen sagt. Das Theater war für die jungen ZuschauerInnen aber auch für die begleitenden Lehrkräfte ein interessantes und informatives Projekt und hat bei vielen zum Nachdenken angeregt.

Wir bedanken uns für die Förderung des Projektes aus Mitteln des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg und des Landkreises Elbe-Elster, ohne die dieses Projekt nicht möglich gewesen wäre.

Ein Dank gilt auch der Stadt Schlieben, die uns für die Durchführung des Theaters die Räumlichkeiten des Drandorfhofs kostenlos zur Verfügung gestellt hat und den Mitarbeitern des Drandorfhofs für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung. Zuletzt natürlich auch ein großes Dankeschön an den Weimarer Kultur-Express für die gelungene und etwas andere Art der Drogenprävention.

S. Forberger
Schulsozialarbeit
Grund- und Oberschule Schlieben

Tagebuchnotizen der Klassen 3a, 2c



Auf der ganzen Welt wird der Kindertag gefeiert. Auch für uns sollte an diesem Tag etwas ganz Besonderes stattfinden. Unsere Klassenlehrerin hatte gemeinsam mit Frau Art eine Überraschungstour für beide Klassen geplant. Bis zum 1. Juni wussten weder wir noch unsere Eltern ganz genau, wohin uns diese Reise führen würde. Wir erfuhren zwar, dass uns der Reisedienst des ASB nach Dresden bringen wird, aber wohin genau, blieb ein Geheimnis. So rätselten wir tagelang herum. Vergebens! In der Nacht zuvor konnten einige von uns vor Aufregung nicht schlafen. Elchi durfte ganz vorn beim Busfahrer Frank Kaifox neben Anton, dem Maskottchen des ASB, sitzen. Unser Ziel war der Dresdener Zoo. Kaum waren wir unterwegs, fragten schon die ersten Mitschüler: „Wann sind wir denn da? Dauert es noch lange?“ Um die Wartezeit im Bus zu verkürzen, hatte Frau Zeidler einen Korb mit Beschäftigungsmaterial zusammengepackt und so dauerte die Fahrt nach Dresden nicht lange. Im Zoo angekommen, teilte man uns in 5 verschiedene Gruppen auf. Jede Gruppe bekam einen Lehrer oder Erzieher zugeteilt. Zunächst kundschaffeten wir gruppenweise den Ortsplan aus und dann wanderten wir los. Was gab es nicht alles zu sehen! Vorbei an den Flamingos hielt man Rast am Streichelzoo und marschierten dann schnurstracks zum Elefantengehege. In der größten Gruppe war Henry der gefragteste Gesprächspartner. „Henry, ist der Gepard wirklich das schnellste Tier? Sag mal, warum hat dieser Wüstenfuchs so große Ohren? Henry, schau, hier ist eine Vogelspinne zu sehen!“



Auch im Dresdner Zoo hatte man für den Kindertag einiges vorbereitet. Neben Musik gab es verschieden Fahrattraktionen und tolle Klettermöglichkeiten. Frau Stosch führte uns zum Abschluss unseres Besuches an die Haltestelle zur Parkeisenbahn. Frau Gotter schaute, ob alle Schliebener Kinder ordentlich auf den Sitzen saßen und dann ging die

Tour schon los. Die Parkeisenbahn ist eine besondere Attraktion im Stadtzentrum von Dresden. Mit einer Geschwindigkeit von

20 km/h fährt diese Bahn auf einer 5,6 km langen Strecke durch den Großen Garten. Gefragt nach ihren Eindrücken, sagte Emily, dass dies der schönste Tag für sie gewesen sei. Lukas gefiel die Tour mit der Parkeisenbahn und fand das große Krokodil sehr schön. Constantin war glücklich, dass er im Zoo seine große Schwester traf, mit der er gemeinsam die Affen, Leguane und Löwen besuchen konnte. Das abschließende Fazit war eindeutig: Dies war ein schöner Tag! Wir bedanken uns bei allen, die diesen Kindertag für uns ermöglicht haben.



Mit tierischen Grüßen Frau Tischer und Klassen 3a, 2c

Elchi Tagebuch



Elchi und ich waren in Cottbus mit der ganzen Familie. Wir hatten viel Spaß und wir waren die ganze Zeit draußen. Wir sind balanciert und haben Ball gespielt. Es gab leckeres Essen und Trinken, auch Elchi hat sich die leckere Bowle schmecken lassen. Lachs aus Elchis Heimat gab es auch. *Mara*

Ich habe zwei Zahnspangen bekommen. Diese sind verschiedenfarbig. Zum Glück hat Elchi mich begleitet, da tat es nicht ganz so weh. *Serina*

Die Schul- und StadtBIBLIOTHEK Schlieben

hat für alle Bürgerinnen und Bürger sowie für alle Schüler an folgenden Tagen geöffnet:

Montag / Mittwoch / Freitag
Dienstag / Donnerstag

09:00 - 15:00 Uhr
10:30 - 16:30 Uhr

Ich freue mich auf Sie!
Mit freundlichen Grüßen

L. Janßen

Aus der Grundschule Hohenbucko

Toleranz nach Dialog



Täglich begegnen wir Menschen, die in ihren Lebensfunktionen eingeschränkt sind. Menschen, die schlecht oder gar nicht hören können, auf Gehhilfen oder sogar auf den Rollstuhl angewiesen sind bzw. andere Hilfsmittel benötigen. Aber wie verhält man sich diesen Menschen gegenüber, ohne aufdringlich zu wirken?

Am Projekttag, der für die Klassen 5 und 6 am 09.05.2022 stattfand, konnten viele Fragen gestellt und geklärt werden. Im ersten Teil konnten

sich die Kinder mal in die Lage eines Blinden versetzen und in der Brailleschrift ihren Namen schreiben. Die Brailleschrift ist nach seinem Erfinder benannt und wird in der ganzen Welt angewendet. Unsere Gäste zeigten den Kindern verschiedene Hilfsmittel, die das Zurechtfinden im Alltag den sehbehinderten Menschen helfen.

Im zweiten Teil hatten wir zwei Rollstuhlfahrer zu Gast, die seit einem Unfall auf den Rollstuhl angewiesen sind. In einem Parcours konnten die Kids selbst mal erkunden, wie es sich anfühlt, in einem Rollstuhl zu sitzen. Den Kindern wurde auch vermittelt, welche Hürden es im Alltag gibt, die die Teilhabe am Leben erschweren. Natürlich hat sich auch schon einiges zur Verbesserung der Lebensbedingungen getan und auch wir alle sind aufgefordert dazu etwas beizutragen.

Wir danken ganz herzlich für die Ausführung des Projektes an unserer Grundschule!

Freundliche Grüße

Sozialarbeiterin E. Richter

Was summt denn da?



Der Weltbienentag am 20.05.2022 gab uns den Grund für einen Besuch in der Grundschule Hohenbucko von Frau Finkel, Mitarbeiterin LAND-aktiv, Frau Wüstenhagen, unsere Gesundheitsförderin und Dorfimkerin, und Herrn Krüger, Klimamanager des Amtes Schlieben.

Sie erklärten in anschaulichen Projekten der 1., 2. und 3. Klasse am 23.05.2022 die Lebensweise der Bienen, Wildbienen und die Vielfalt der Insekten sowie Lebewesen auf Wald und Flur.

Wir „stellten“ Honig her, schauten uns das Treiben der Beuten an. Es galt ebenfalls das Leben und die Artenvielfalt in unserem Umfeld zu erforschen, bestaunen und entdecken.

Besonderen Dank sagen wir Herrn Krähe für die tatkräftige Unterstützung sowie allen anderen Mitwirkenden für diesen lehrreichen und äußerst interessanten Vormittag.

S. Wüstenhagen und die Grundschule Hohenbucko

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen: Schlieben, Kraszig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

Termin	Inhalt	Ort
Mittwoch, 15.06.2022	15:30 Gottesdienst im Seniorenheim	Schlieben
Samstag, 18.06.2022	17:00 Wochenschlussandacht	Schlieben
Sonntag, 19.06.2022	09:00 Gottesdienst 10:30 Gottesdienst	Kraszig Hillmersdorf
Sonntag, 03.07.2022	10:00 Ökumenische Andacht 14:00 Tauffest am Kiebitzsee	Drandorfhof-Schlieben Kiebitzsee
Samstag, 09.07.2022	17:00 Gottesdienst	Hohenbucko
Sonntag, 10.07.2022	09:00 Gottesdienst 10:30 Gottesdienst	Malitschkendorf Proßmarke
Samstag, 16.07.2022	17:00 Wochenschlussandacht	Schlieben
Sonntag, 17.07.2022	09:00 Gottesdienst (Lektor Hr. Schmidt) 10:30 Gottesdienst (Lektor Hr. Schmidt)	Stechau Hillmersdorf

Konfirmation am Pfingstsonntag 05.06.2022 in Herzberg

Die Pfarrbereiche Schlieben und Herzberg feierten am Pfingstsonntag gemeinsam in Herzberg die Konfirmation von 10 Jugendlichen und eine Taufe.

Wir gratulieren allen Jugendlichen für ihr JA zu Glauben und Kirche.



Konfirmiert wurden (auf dem Bild neben Pfarrer Schuppan): Anton, Darian, Luca, Conrad (Taufe), Johannes, Kiara, Josie, Elea, Tilda, Anna, Hermine Alle Rechte am Foto liegen bei Frau Foller, www.laden-foller-fotos.de



Projekt Ente, Tod und Tulpe auf der Landesgartenschau in Torgau
Für Jugendliche ab 12 Jahren veranstalten wir am 25.06.2022 einen Vorbereitungstag auf das Projekt Ente, Tod und Tulpe auf der Landesgartenschau in Torgau. Wir wollen mit euch zusammen von 10:00 bis 16:00 Uhr über das Thema Leben und Tod nachdenken, kreativ arbeiten und auch gemeinsam essen. Das Projekt auf der Landesgartenschau findet am 06.08. & 07.08.2022 sowie am 24.09. & 25.09.2022 statt. Alle Mitwirkenden haben, am von ihnen gewählten Projekttag, freien Eintritt zur Landesgartenschau. Der Vorbereitungstag findet im Pfarrhaus in Schlieben, Markt 1, 04936 Schlieben statt.

Bitte meldet euch bis zum 17.06.2022 bei Laura Richter unter laura.v.richter@gmx.de oder telefonisch unter 01711642174 oder im Gemeindebüro Telefon: 035361 587.

Neue E-Mail-Adresse bei Pfarrer Schuppan

Bitte nutzen Sie für E-Mails an Pfarrer Schuppan nur noch seine neue E-Mail-Adresse pfarrer.schuppan@web.de

Taufest am 03.07.2022 am Kiebitzsee

Der Kirchenkreis Bad Liebenwerda feiert nun endlich sein großes Taufest am Sonntag, dem 03.07.2022. Ab 14:00 Uhr taufen wir am Kiebitzsee. Um 15:30 Uhr gibt es eine große Kaffeetafel und ein Kinderprogramm. Das Konzert zum Ausklang mit der Band „Die Kinder vom See“ beginnt um 17:00 Uhr.

Wochenschlussandacht - Kinderandacht entfällt krankheitsbedingt

Leider muss die Kinderandacht bei den Wochenschlussandachten aufgrund der Erkrankung der Leiterin ausfallen. Auch der Kinderkreis fällt aus.

11.08.2022 – Konzert der Sächsischen Posaunenmission in Schlieben

Am 11.08.2022 werden ca. 20 Bläser der Sächsischen Posaunenmission ein Konzert in der Schliebener Kirche geben. Bitte beachten Sie die Plakate, Aushänge und Ankündigungen im Amtsblatt und den Steckzeitungen.

Konfirmandenunterricht Herzberg & Schlieben

Der Konfirmandenunterricht findet alle 2 Wochen am Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr in Herzberg, Magisterstraße 2 statt. Die Schliebener treffen sich um 16:30 Uhr am Pfarrhaus und fahren mit dem Pfarrer nach Herzberg. Nächste Termine: 02.06., Konfirmationsgottesdienst 23.06., 24.08. Elternabend für die neuen Konfirmanden, 25.08. 1. reguläres Treffen nach der Sommerpause

Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg

Die Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg trifft sich 1 x im Monat, mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr in Herzberg, Magisterstraße 2. Der nächste Termin ist der 15.06.2022, nach der Sommerpause suchen wir einen neuen, für alle passenden Termin.

Kinderkreis fällt leider krankheitsbedingt aus

Der Kinderkreis fällt wie die Kinderandacht krankheitsbedingt leider aus.

Besuchsdienstkreis

Wir organisieren die Geburtstagsbesuche in der Kirchengemeinde und treffen uns dafür regelmäßig mit dem Pfarrer. Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Frauenhilfe Kolochau & Schlieben

Die Frauenhilfe in Schlieben und die Frauenhilfe in Kolochau laden ein. Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter. Schlieben jeden 4. Mittwoch (22.06., dann Sommerpause) 14:00 Uhr, Kolochau jeden 3. Donnerstag (16.06., dann Sommerpause) 14:30 Uhr.

„FREITAG VIERTEL acht“

Wir sind der Gemeindekreis für die 30- bis 50-Jährigen und treffen uns wenn möglich immer am 4. Freitag im Monat um 19:15 Uhr im Gemeindehaus in Schlieben. Wir sind offen für alle Interessenten. Die nächsten Termine sind: 24.06., dann Sommerpause

Zuständig für den Pfarrbereich ist **Pfarrer Philipp Schuppan**, Markt 1, 04936 Schlieben

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Mo., Di., Mi., Do., 7.30 bis 11.30 Uhr.

Tel.: 035361 587, Fax.: 035361 89433, Handy: 0177 7748675

E-Mail: evang.pfarramt.schlieben@t-online.de

pfarrer.schuppan@jweb.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Mittwoch, dem 20. Juli 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Dienstag, der 12. Juli 2022

Impressum

Amtsrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: www.amt-schlieben.de, E-Mail: amt-schlieben@t-online.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus.

Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresabpreis von 54,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 3,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.